

Verschiedenes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **17 (1901)**

Heft 42

PDF erstellt am: **04.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Spitzen ab und es ist deshalb in das Belieben des Arbeiters gestellt, cylindrische oder konische Zapfen herzustellen, je nachdem beide Spitzen gleich hoch oder die eine höher als die andere gestellt werden.

Für gewisse weiche Holzarten ist es nicht nötig, daß durch das Sägeblatt vorge schnitten werde und genügt der Hobelstahl vollauf zur Ausführung der Arbeit. Wesentlich ist dabei nur der Umstand, daß die Schneide des Werkzeuges nahezu tangential dem Umfange des herzustellenden Zapfens parallel der Achse dieses letztern hin- und hergeführt werde.

Verchiedenes.

Meisterkurse in Winterthur. Letzten Sonntag Vormittag nahm der vom Gewerbemuseum Winterthur veranstaltete Meisterkurs für gewerbliche Buchhaltung seinen Anfang. Die Gesamtanmeldezahl beträgt 53, worunter sich 23 Meistersfrauen und Töchter befinden. Da es nicht möglich war, sämtliche Teilnehmer in eine Klasse zusammenzufassen, fanden in dem begonnenen Kurse in erster Linie die Handwerksmeister Berücksichtigung. Ein nachfolgender Kurs soll dann speziell die weiblichen Teilnehmer vereinigen. Der Unterricht wird im Lehrsaal der Metallarbeiter-Schule durch Herrn H. Egli erteilt und behandelt neben einfacher gewerblicher Buchführung auch das Wesen des Wechsel- und Conto-Corrent-Verkehrs, zweier Faktoren von nicht zu unterschätzender Bedeutung im Geschäftsleben. Zum Schlusse des Kurses wird noch der Kalkulation (Kostenberechnung) gebührende Aufmerksamkeit geschenkt werden. Es ist eine erfreuliche Thatsache, konstatieren zu können, daß neben den Meistern sich auch Frauen und Töchter des Gewerbestandes so zahlreich eingefunden haben, um sich die notwendigen kaufmännischen Kenntnisse anzueignen. Das Bedürfnis weiterer Ausbildung ist vorhanden, möge auch der Unterricht von Erfolg begleitet sein und gute Früchte zeitigen!

Bauwesen in Zürich. Wie man hört, soll eine gut finanzierte auswärtige Gesellschaft beabsichtigen, am Zürichberg, in der Nähe des Rigi-Viertels, ein größeres Quartier Einfamilienhäuser zu erstellen. Dieselben sollen den Verhältnissen entsprechend gebaut werden und einen Preis von 25,000 Fr. nicht übersteigen. Herr Architekt Schwegler sei mit der Ausarbeitung der Pläne beauftragt.

Ein neues großes alkoholfreies Restaurant soll im kommenden Herbst vom „Frauenverein für Mäßigkeit und Volkswohl“ hinter dem bekannten Warenhaufe Zelmo, im alten Patrizierhause Sihlhofgasse Nr. 7, in der Größe der alkoholfreien Wirtschaft „Karl der Große“ an der Kirchgasse, Kreis I, eröffnet werden. Der „Frauenverein für Mäßigkeit und Volkswohl“ scheint mit seinen Unternehmungen für Gemeinnützigkeit viel Glück zu haben.

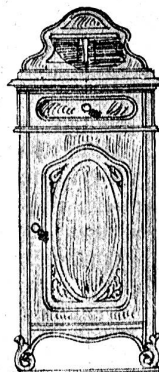
Der Stadtrat von Zürich verlangt für die Errichtung eines Schulhauses und zweier Turnhallen im Kreise III einen Kredit von 1,147,500 Fr.

Baugesellschaft Mythenschloß. Mit Sitz in Genf und einer Filiale in Zürich hat sich unter der Firma „Société Immobilière du Mythenschloß“ eine Aktiengesellschaft mit 750,000 Fr. Kapital gebildet, deren Zweck die Erstellung und der Verkauf von Häusern in der Schweiz und namentlich in der Stadt Zürich ist. Im besondern beabsichtigt die Gesellschaft die Erstellung des „Mythenschlosses“, eines Gebäudes am Mythenquai, außerhalb dem Geschäftshause der Unfallversicherungsgesellschaft Zürich. Präsident des Verwaltungsrates ist Ch. E. Isaac in Genf.

Postgebäude Chur. Gestern wurde mit den Arbeiten auf dem Bauplatz des neuen Postgebäudes begonnen; es werden zunächst die dortigen Pflanzen entfernt, hierauf wird das alte Zollgebäude abgetragen und dann kann mit dem Aufbau begonnen werden.

Brückenbau. In Eschenz sind die ersten Pfähle eingerammt worden zu einer Brücke auf die St. Othmarsinsel im Werd. Die neue Brücke kommt beinahe an die gleiche Stelle, wo die alte Römerbrücke gestanden hat.

Musterzeichnung.



Nachttisch mod. Louis XV.

Entworfen von A. Schirich, Zürich V.

Ausgeführt von H. Schaub, Möbelschreinerei, Andelfingen.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

961. Wer fabriziert und liefert in der Schweiz Feder-Motor-Lastwagen mit ca. 60—70 Centner Tragkraft?

962. Wer liefert wasserdichte Papiere für Verpackung von Cement in Fässern?

963. Wer fabriziert hölzerne Nienstämme (Konus) von Birch-pine-Holz (Konus 200 mm gr. Durchm., 120 mm H. Durchm. auf 200 mm Länge) und zu welchem Preis?

964. Wer liefert prima Rußbaum-, Kirschbaum-, Birnbaum-, Ahorn- und Eschenstämme oder Bretter? Ebenso ganz saubere tannene Klobbretter. Alles gegen Barzahlung. Lieferanten belieben ihre Offerten an die Expedition unter Nr. 964 einzureichen.

965. Wer hat zufällig ein Winkelgetriebe, Holz auf Eisen, ca. 1:3, gebraucht oder neu, zu verkaufen, zur Uebertragung von 20—25 Pferdekraften? Das Holzrad soll ca. 1800 mm Durchmesser und 90 mm Bohrung haben. Offerten mit Preisangaben gefl. an Sandsteinfabrik Pratteln.

966. Wird im Laufe dieses Jahres irgendwo in der Schweiz ein Kurs für Unterförster abgehalten?

967. Wer liefert Muschelaufsätze für Stühle? Offerten mit Zeichnungen an die Wagen- und Sesselfabrik Schaffhausen.

968. Wer liefert reines Sägmehl (Gatter) waggonweise? Offerten per 10,000 Kilo franko Station Altstätten erbeten von der Guß- und Stein-Fabrik Zürich.

969. Wer liefert runde und eckige Porzellan-Platten mit Malerei für Einlagen von Zierstücken? Gefl. Offerten an die mech. Möbeldreherei Chr. Luthiger, Zug.

970. Wer hätte eine gebrauchte Scheibenhobelmaschine billig abzugeben?

971. Wer fabriziert nach Zeichnung Stanzwerkzeuge für Holzbearbeitung?

972. Wer wäre Lieferant von 20—25 Blöcken 36 mm rot-tannenen Brettern, schön trocken und prima Qualität, ebenso einer Partie 24 mm ebenfalls rottannene, prima Qualität? Die Bretter müssen absolut gut trocken sein, bestmöglichst astreine Ware. Offerten sind mit äußerster Preisangabe franko Kaltbrunn zu richten an Joh. Went, mech. Schreinerei, Kaltbrunn.